

Internationales Seminar „Arme Nachbarn in Europa? Starke Impulse aus Bulgarien und Rumänien?“ vom 14. bis 22. April in Ruse

Bulgarien und Rumänien sind seit 2007 Mitglieder der Europäischen Union. Was diese beiden Länder des Balkans als „arme Länder“ in das gemeinsame „Europäische Haus“ einbringen können, wird im Rahmen einer rumänisch-deutsch-bulgarischen Begegnung von Jung und Alt vom 14. bis 22. April 2009 in Ruse in Erfahrung gebracht. Dabei werden die intergenerationellen und internationalen Lerngruppen ihre Erfahrungen und Erkenntnisse zu den starken Impulsen kreativ verarbeiten, damit diese dann – im Mai 2009 im Rahmen eines Gegenbesuches in Deutschland – einer interessierten Öffentlichkeit vermittelt werden können.



Das Seminar wird von der Internationalen Elias Canetti Gesellschaft zusammen mit der Akademie für politische und soziale Bildung „Haus am Maiberg“, Deutschland, organisiert. Beide Institutionen nehmen am Programm „Politische Bildung in Aktion“ teil, das von der Robert Bosch Stiftung und der Bundeszentrale für politische Bildung in Deutschland initiiert worden ist.